

Franckesche Stiftungen zu Halle

M. J. E. Fabri's Professors der Philosophie in Jena Elementargeographie.

Fabri, Johann Ernst

Halle, 1788

VD18 90849906

2) Sachsen-Meinungischer Antheil.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065)

1) Sachsen - Coburg - Saalfeldischer Antheil.

Städte: 1) Coburg, in einem angenehmen Thale an der Isch, die Hauptstadt des ganzen Fürstenthums und Residenz des Herzogs. Die Vorstädte sind weit ansehnlicher als die Stadt selbst. In beiden sind über 7000 Einwohner. Das Herzogliche Residenzschloß wird die Ehrenburg genannt. Hier war sonst eine Steinmanufactur, worin aus versteinertem Holze allerley Waaren verfertigt wurden. Diese ist schon seit einigen Jahren, so wie die hiesige Porcellanfabrik, eingegangen. Ein Hauptzweig der hiesigen Industrie und Handlung ist die schöne Schaafwolle aus den Schäfereyen des Herzogthums. Sie wird hier gekämmt und besonders nach dem Vogtlande versendet, wo sie in den Geraischen Fabriken gebraucht wird. Man verfertigt hier auch einige wollne Lächer und Zeuge, unterhält eine gute Färberey, eine Gold- und Silbermanufactur, eine Stuck- und Glockengießerey ic. Nicht weit von der Stadt ist eine Schnallenfabrik. Eine und eine halbe Stunde von der Stadt ist eine Steinhöhle, wo die auf den Fleckern liegende unedle Steine zu kleinen Steinkugeln oder Schnellkälchen verarbeitet werden. Jährlich werden bei 2 bis 2½ Millionen Stücke von verschiedner Größe gemahlen. Diese Kugeln gehn hauptsächlich nach Holland, und werden von da nach beiden Indien geschickt.

2) Neustadt an der Heide, mit einer Tabakfabrik. Im D. Grub am Forste ist ein Blausarbenwerk. Das sogenannte Berlinerblau wird hier in ziemlicher Menge gemacht, und Centnerweise nach Frankreich, Italien, Spanien versendet.

2) Sachsen - Meiningischer Antheil.

Das Städtchen Sonneberg hat nur 1750 Einwohner. Man treibt hier einen starken Handel mit Schiefertafeln, Weizensteinen, Flintensteinen, Nägeln, Leder und allerhand Holzwaare, Dreborgeln, Degenscheiden, Schachteln, Kästchen, Spritzen ic. Schusterspänen, Pfeifen, Spielsachen, welche auf den benachbarten Dörfern gemacht und hier in Sonneberg gewöhnlich gemahlt werden. Diese gehn nach Nürnberg, Frankfurt am Main und selbst nach Hamburg hin. Vorzüglich merkwürdig ist die hiesige Spiegelfabrik, welche alle Arten kleiner und großer